

Auswirkungen des COVID-19 für Kunden der

ASSMANN WSW components Gruppe

Die ASSMANN WSW components Gruppe, ist ein weltweiter Systemlieferant von Steckverbindern, Kühlkörpern und Kabelkonfektionen, die vornehmlich in Taiwan, China und der Slowakei produziert werden. Nachfolgend möchten wir Sie, wiederum aktuell, über die Auswirkungen des COVID-19 Virus auf die bezogenen Produktionsstandorte und die Lieferkette informieren. Alle nachfolgenden Feststellungen und Annahmen basieren rein auf den aktuell verfügbaren Informationen.

Der Höhepunkt der Infektionsrate durch COVID-19 in China wurde bereits vor Monaten überschritten und die neuen Infektionszahlen liegen auf unterem Niveau. Neue Infektionen werden laut der Regierung in China vornehmlich durch Einreisende aus Hong Kong hereingetragen. Grundsätzlich wirken die nachfolgend getroffenen Maßnahmen jedoch nachhaltig und halten die lokalen Infektionen auf niedrigem Stand.

Maßnahmen

Nachfolgende Maßnahmen der chinesischen Regierung sind in aktuell in Kraft:

- Arbeitnehmer, die von einer Provinz in eine andere Provinz innerhalb von China reisen wollen, müssen sich einer 14 tägigen Quarantäne und einem nachfolgenden Test unterziehen vor Ausreise.
- Städte oder lokale Regionen, die eine höhere Infektionsrate aufweisen, entsprechend der lokalen Vorgaben, werden für einen Zeitraum von mindestens 14 Tagen geschlossen und infizierte Einwohner und deren Verwandte, Bekannte und andere Kontaktpersonen festgestellt und ebenfalls getestet. Einwohner, die die Provinzen/ Städte verlassen wollen müssen bei den zuständigen Behörden einen offiziellen negativen Testnachweis erbringen. Mit diesem Nachweis erhalten diese Arbeiternehmer eine spezielle Erlaubnis die Provinz/ Stadt zu verlassen.
- Einreisende aus Hong Kong dürfen nach der Einreise und während des gesamten Aufenthaltes in China, nur in eigens von der Regierung benannten Hotels einkehren.
- Die Behörden verlangen von den Betrieben, dass ausreichend Atemmasken und Desinfektionsflüssigkeiten verfügbar sein müssen, um neue Infektionen innerhalb der Produktionsstätten zu verhindern

Auswirkungen auf die Produktionsbetriebe

Die ASSMANN WSW components Gruppe kann zum aktuellen Zeitpunkt bestätigen, dass aus heutiger Sicht:

- 100% aller verbundenen Produktionsbetriebe wieder geöffnet haben und die vollen Produktionskapazitäten zur Verfügung stehen und wieder genutzt werden
- Alle Produktionsbetriebe in Taiwan sind ebenfalls zu 100% in Produktion

Auswirkungen auf die Lieferlogistik

- Aktuell, als Auswirkung von COVID 19, werden die zur Verfügung stehenden Laderaumkapazitäten der Reedereien reduziert, was zu verlängerten Verschiffungszeiten im Bereich von 1-2 zusätzlichen Wochen führen kann. Hier wird alles getan, um über frühzeitiges Buchen von Kontingenten dem zeitlichen Verzug entgegenzuwirken. Im Einzelfall sind Lieferverspätungen jedoch nicht zu vermeiden. Der lokale Customer Service wird sie in diesen Fällen unverzüglich informieren.
- Die Kosten für Luftfrachtlieferungen sind aufgrund begrenzter Kapazitäten stetig gestiegen und Luftfrachtangebote haben nur kurze Angebotsbindefristen

ASSMANN WWW components Gruppe

11. August 2020

Frank Waller COO